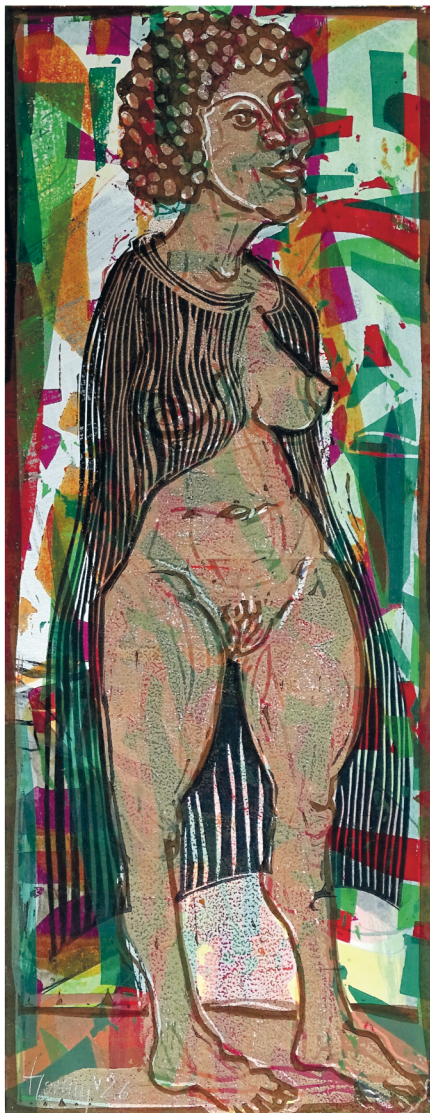




HARTMUT HORNUNG

Radierung, Lithografie, Holzschnitt, Zeichnung

Wir laden Sie und Ihre Freunde ganz herzlich zur
Ausstellungseröffnung am 7. November 2026 um 15 Uhr
in die Galerie im Neuen Rathaus Templin ein.



Kunstverein **Templin**

www.kunstverein-templin.de

HARTMUT HORNING

Radierung, Lithografie, Holzschnitt, Zeichnung

„Was der Politiker vor allem von der Kunst erwartet, ist, daß sie nicht zu politisch wird“, sagte Alfred Hrdlicka 1979. Für ihn sollte Kunst gesellschaftliche Widersprüche sichtbar machen und zum Nachdenken anregen.

Hartmut Horning hatte von 1992 bis 1998 einen Lehrauftrag in Hrdlickas Meisterklasse in Wien. Seine Malerei, Grafik und Bildhauerei kreisen um den Menschen, seinen Körper und existenzielle Erfahrungen. Was erzählen seine Werke über Mensch und Gesellschaft? Wo endet der ästhetische Ausdruck, wo beginnt die politische Aussage? Die Ausstellung in Templin lädt ein, diese Fragen zu erkunden – denn Kunst muss keine Parolen verkünden, um gesellschaftlich relevant zu sein.



Der 1952 in Zehdenick geborene Hartmut Horning studierte Kunstszierung und Deutsch an der Humboldt Universität zu Berlin und Malerei an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee. Seit 1980 arbeitet er freischaffend als Maler, Grafiker und Bildhauer. Von 1994 bis 1999 war er Landesvorsitzender des Künstlerbundes Mecklenburg und Vorpommern e.V. im BBK. Nach Lehrtätigkeiten in Wien und Braunschweig war er von 1999 bis zu seiner Emeritierung 2018 Professor für Gestaltungslehre an der Westsächsischen Hochschule Zwickau.

Begrüßung: Pauline Weiser, OV Röddelin
Rahmung: »Für Nolo« (Erich Mühsam),
litararisch-musikalisches Programm,
Hartmut Horning (Einführung),
Maraike Schuparis (Musik),
Paul Schuparis (Rezitation)

Zeitraum: 07.11.2026 - 12.01.2027
Info: www.kunstverein-templin.de
Abbildungen: Die schönen Frauen von Paris,
Holzschnitt, als Würdigung
von Francios Villon



Galerie im Neuen Rathaus
Prenzlauer Allee 7, 17268 Templin

Absender: Kunstverein Templin e.V.
Ernst-Thälmann-Str. 1, 17268 Templin